



FDP-Ratsgruppe
Dönhoffstr. 99
51373 Leverkusen
Leverkusen, 25.06.2018

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

wir möchten Sie bitten, nachfolgend angeführte Fragen über z.d.A.: Rat zu beantworten:

Im Zuge der Diskussion über die innere Sicherheit in unserer Stadt sollte die Ordnungspartnerschaft zwischen der Stadt Leverkusen und der Polizei Köln verbessert werden. Ausgangspunkt waren u.a. die kritischen Bemerkungen des damaligen Kölner Polizeipräsidenten Jürgen Mathies, dass die Stadt nicht über einen angemessenen Außendienst des Ordnungsamtes verfügt (Quelle: Rede vor dem Stadtrat am 02.05.2016).

In der Ausgabe z.d.A.: Rat Nr. 6 vom 5. Juli 2017 ist Folgendes zu lesen:

„Die aktuell gültige Kooperationsvereinbarung wird in der Praxis im Rahmen des Möglichen gelebt. Allerdings werden die Handlungsmöglichkeiten durch die limitierte Personaldecke und die finanzpolitischen Grenzen der Stadt Leverkusen bestimmt.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, ist beabsichtigt, den Ordnungsbereich der Stadt Leverkusen zum 01.01.2018 neu aufzustellen mit der Zielsetzung, ordnungsrelevante Außendienste zu bündeln.

Im Zusammenhang mit dem Prolog sind folgende Fragen zu sehen:

- 1. Warum liegen dem Stadtrat zum Zeitpunkt Juni 2018 keine Angaben der Stadt zu der angekündigten Neuaufstellung des Ordnungsbereiches vor?**
- 2. Ist vorgesehen, dass anstelle des privaten Sicherheitsdienstes jetzt ausschließlich städtische Mitarbeiter/innen Aufgaben des Ordnungsdienstes übernehmen werden?**
- 3. Ist daran gedacht, auch Vertreter des Stadtrates in die Erarbeitung einer Neuaufstellung des Ordnungsbereiches mit einzubeziehen?**

Friedrich Busch, Ratsherr

Dr. Ballin-Meyer-Ahrens, Sprecherin der FDP Ratsgruppe